

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 31 (1915)

Heft: 18

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sollten ortskundige Leute gewählt werden. Sie muß da- für sorgen, daß die Grenzlinie abgedeckt und Grenz- streitigkeiten tunlichst vermieden werden. Die Grenzen selbst werden im Weissen der Bodenbesitzer vom Geo- meter bezeichnet. Hernach erfolgt eine bezügliche Publi- kation durch die Vermerkungskommission. Nach Ablauf von 14 Tagen wird die Grenzbezeichnung rechtskräftig und die Vermarkung beginnt. Wird Einsprache erhoben und kann eine Einigung nicht erzielt werden, so ist beim Bezirksgerichtspräsidenten Klage zu führen. Dann ent- scheidet das Gericht.

Die Art und Weise der Vermarkung ist eidgenössisch geregelt. Als Grenzlinie gilt die gerade Richtung von Markstein zu Markstein, außer es sei die Grenze eine natürliche (Bach, Straße, Eisenbahn). Gewässern ent- lang werden in der Regel nur der Anfangs- und End- punkt einer Liegenschaft vermarkt; ist das Bett derselben jedoch Veränderungen ausgesetzt, dann werden die Hinter- marken gesetzt. Als Marken sind weiterharte Steine zu verwenden; in Wäldern dürfen auch solide eichene Pfähle, in sumpfigem Boden Röhren benutzt werden. Wo die Grenzen ganz unregelmäßig verlaufen, sollte darauf ge- trachtet werden, dieselben durch gegenseitiges Entgegen- kommen regelmäßiger zu gestalten. — Hand in Hand mit der Vermarkung geht auch eine ganz genaue Servi- tutenbereinigung.

Die Triangulation 1.—3. Ordnung wird durch die Landestopographie durchgeführt, diejenige 4. Ordnung dagegen durch die Kantone. Bei uns ist dieselbe nahezu beendet. Die Lage der Triangulationspunkte wird ganz genau bestimmt nach der Sternwarte in Bern. Sie bilden das Gerippe für die spätere Partikularvermessung. Diese wird für jede Gemeinde gesondert vorgenommen. Es werden die einzelnen Grundstücke vermessen und die bezüglichen Pläne erstellt. Schon vermessene Grundstücke werden nur dann noch einmal vermessen, wenn ihre Vermessung als unzulänglich befunden wird. Nachdem auch die Inhaltsberechnungen ausgeführt sind, können sogen. Güterzettel angefertigt werden. Auf diesen werden jedem Besitzer die ihm gehörenden Grundstücke zusammengestellt.

Soll das Vermessungswerk bleibenden Wert haben, so ist selbstverständlich auch eine genaue Nachführung notwendig. Jede, auch die kleinste Änderung im Grund- eigentum (Wechsel des Besitzers, Wechsel in der Bewirt- schaftung, Erstellung neuer Verkehrswege und Leitungen usw.) muß sorgfältig eingetragen werden.

Die Ausführung der Vermessung ist Sache der Kantone.

Was die Verteilung der Kosten anbelangt, so übernimmt der Bund nahezu die gesamten Auslagen für die Triangulation. An die Vermessungen nach Instruk- tion I (städtische Verhältnisse) zahlt er 60 %, an die- jenigen nach Instruktion II (ländliche Verhältnisse) 70 % und an diejenigen nach Instruktion III (Alpen und große Waldungen) 80 %. Für das appenzelische Borderland wird durchwegs die Instruktion II Anwendung finden. Die noch verbleibenden 30 % der Kosten tragen Kanton und Gemeinde zu gleichen Teilen. Die Besitzer haben an die Vermessungskosten nichts zu zahlen, dagegen fallen die Vermarkungskosten zu ihren Lasten.

Das Vermessungswerk wird, wenn es einmal durch- geführt ist, enorme Vorteile bieten. Die Servituten werden genau festgelegt. Die Eigentums Grenzen werden derart gesichert, daß Grenzstreitigkeiten gänzlich dahin fallen; die exakten Inhaltsberechnungen bilden eine sichere Grundlage bei Liegenschaftskäufen, Pfandschätzungen usw. Die sorgfältig ausgearbeiteten Pläne können bei neuen Trasseführungen, Bauten usw. verwendet werden. Auch in militärischer Hinsicht werden die Vermessungen von ungeheurer Bedeutung sein.

Die Schmiede und Wagner im Bezirk Ulter (Zürich) einigten sich dahin, trotz Materialaufschlägen von einer Erhöhung der Preise für ihre Arbeiten einstweilen Un- gang zu nehmen. Sie sind es schon zufrieden, wenn ihre Kunden nur die Rechnungen prompt bezahlen.

Arbeitsnachweis für Seiler. An der Generalver- sammlung des Verbandes schweizerischer Seiler- meister in Basel wurde beschlossen, beim Verbands- mitglied, der Firma D. Denzler Söhne in Zürich, eine Zentralstelle für Arbeitsnachweis einzu- richten. Die Herren Denzler haben sich zur Übernahme dieses Amtes bereit erklärt und es wurden sämtliche Mit- glieder des Vereins ersucht, alle in ihren Betrieben vor- kommenden freien Stellen für gelernte Seiler dort an- zuzeigen und die Gehilfen auf diesen Nachweis auf- merksam zu machen.

Das städtische Gaswerk in Biel (Bern) erzielte im Jahre 1914 einen Reingewinn von Fr. 42,104, das Wasserwerk einen solchen von Fr. 107,432 und das Elektrizitätswerk einen solchen von Fr. 4856. Die städtische Straßenbahn weist dagegen ein Betriebs- defizit von 20,933 Fr. auf. Die Doppelspur an der Bahnhofstraße und das Postgeleise in der Güzelen kosteten 49,000 Franken.

Literatur.

Die Furtabahn. Von Elise Spiller. 1. Bändchen. Von Brig nach Andermatt und Göschenen. Verlag: Art. Institut Orell Füßli in Zürich. Preis 1 Fr.

Dieses vortrefflich ausgestattete „Wanderbild“ schildert mit rühmender Gründlichkeit und schriftstellerischem Geschick den südwestlichen Teil — die Strecke Brig—Andermatt — der Furtabahn, durch die das schweizerische Eisenbahnnetz eine in touristischer und wirtschaftlicher Hinsicht bedeutsame Ergänzung erfahren hat. Die Ver- fasserin versteht es meisterhaft, uns mit allen technisch interessanten Partien dieser Bahnlinie bekannt zu machen und uns, dank ihrer berechneten Naturfreude, die zahlreichen landschaftlichen Reize mitgenießen zu lassen, die sich im oberen Rhonetal, am Furtapass und im Urserental dar- bieten. Einige lehrreiche Kapitel sind der romantisch bewegten Geschichte des obern Wallis und den noch heute dort herrschenden originellen Sitten und Gebräuchen ge- widmet. Ein anderer Abschnitt behandelt die altberühmte Echöllenen mit ihrer elektrischen Bahn, die das vielbe- suchte Andermatt, den Scheitelpunkt der Furtabahn, in bequemen Kontakt mit der Gotthardlinie bringt. Der Text ist von einem feinen Illustrationsmaterial begleitet. Über 40 Bilder sind eingestreut, teils photographische Originalaufnahmen von prächtiger Klarheit, teils gut charakterisierende Federzeichnungen von echt künstlerischem Gepräge. Wer an goldenen Sommertagen oder in sport- lustiger Winterszeit die Rhone- und Neufstaler bereist, wird dieses Büchlein als einen zuverlässigen und unter- haltenden Begleiter schätzen lernen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Gts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn keine Marken beilegen, wird die Adresse des Fragestellers beigebrucht.

428. Wer liefert Reibahlen für Brechluftbetrieb als Lager? Offerten unter Chiffre 428 an die Exped.

F. BENDER
Oberdorfstrasse 9 und 10
ZÜRICH !



**Werkzeuge
Baubeschläge
Möbelbeschläge**

429. Wer hätte einen Wellenbock für Kraftbetrieb mit Bremsvorrichtung in gut erhaltenem Zustand abzugeben, sowie ein Drahtseil von ca. 150 m Länge und ca. 15 mm Durchmesser, und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre 429 an die Expd.

430. Wer könnte ein gutes Verfahren zur Herstellung von Brenn-Bricketts aus Sagmehl und Hobelspänen mitteilen? Preise vorhanden. Mitteilungen an Postfach 5192, Siders.

431. Wer liefert sofort Holzrollladen in einen Neubau mit Lichtschlitze und Ausstellvorrichtung? Offerten unter Chiffre 431 an die Expd.

432. Wer liefert Blechschindeln in Größen von ca. 8×4 cm? Offerten per 1000 Stück an Ad. von Roh Lütthold's Erben, Kerns.

433. Wer repariert gut und billig unter Garantie Holzbearbeitungsmaschinen? Offerten an J. Steffen, mechanische Schreinerei, Emmenbrücke (Zugern).

434. Wer ist Lieferant von tautig geschnittenem Bauholz, gewöhnliche Dimensionen, sowie von Ristenbrettern, parallel und tonisch, 18, 24 und 30 mm stark; ferner von Eichenwellen, 240 m × 15/24 und 270 m × 15/25? Offerten mit Preisangabe an Jb. Meierhofer, Sägerei, Weiach (Zürich).

435. Wer hätte billigst Zementröhrenmodelle, 15–80 cm Lichtweite, miet- und kaufweise abzugeben? Gesf. Offerten unter Chiffre 435 an die Expd.

436. Wer hat Kupfer, 2 mm und 2,8 mm, zu verkaufen gegen bar? Offerten an Ad. Feurer, Kupferschmied, St. Gallen.

437. Wer liefert Kiefern Bretter? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 437 an die Expd.

438. Wer liefert einen event. gebrauchten, leichten, aber gut gehenden Spaltgatter? Offerten mit Preisangabe und Beschreibung betr. Kraftverbrauch etc. unter Chiffre 438 an die Expd.

439. Wer liefert gefräste Bretter und Klobbretter, II./III. Kl.? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 439 an die Expd.

440. Welche Firma liefert einfache Gatterfängengänge? Offerten unter Chiffre 440 an die Expd.

441. Wer liefert Panzerschläuche, 19 mm Lichtweite, für 25 Atm. Wasserdruck, zu Probierpumpen? Gesf. Offerten unter Chiffre 441 an die Expd.

442 a. Wer hätte einen gut bewährten Bandsägeblatt-Feil- und Schränt-Apparat abzugeben, gebraucht oder neu? **b.** Gibt es Einspaltgatter, mit denen man so vorteilhaft arbeiten kann, wie mit einem kleineren Vollgatter? Wer hätte solchen abzugeben mit Garantie? **c.** Wer erstellt Spalt- und Schwarten-Gatter mit Garantie? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre L 442 an die Expd.

443. Wer ist Abgeber von zwei Paar Stirnradgetrieben, 1:5 bis 1:7, Teilung ca. 50 mm? Offerten mit Angabe der Bohrung unter Chiffre 443 an die Expd.

445. Wer fabriziert schwarze Griffe in Horn oder einem andern soliden Material? Dieselben sollen an Maschinenkurbeln

verwendet werden. Offerten an G. Böffart, Maschinenfabrik in Reiden (Zugern).

446. Wer hat 1 gut erhaltenes, galvan. Drahtseil von ca. 150 m Länge, 7–9 mm, 1 kleiner Wellenbock und 1 Seilband, leichteres, jedoch großem Durchmesser, billig abzugeben? Offerten mit Beschreibung an Gottfr. Zumbach, Landwirt, Oberhofen a. Thunersee.

447. Wer hat circa 1000 m gebrauchte, aber gut erhaltene Rollbahnschienen von circa 25 Kg. Metergewicht samt Lasken und Bolzen abzugeben? Offerten mit Preis per 100 Kg. und Angabe des Lagerortes unter Chiffre 447 an die Expd.

448. Wer hat und zu welchem Preise circa 300 hölzerne Rollbahnschwellen von ca. 1,4 m Länge und ca. 12–14 cm Dicke, ebenso ca. 500 Stück von 1 m Länge abzugeben? Offerten unter Chiffre 448 an die Expd.

449. Welche Maschinenfabrik macht Einrichtungen zur Förderung von Materialien in Rohrleitungen, wie Getreide, Sand etc., mit Hilfe von komprimierter Luft? Offerten unter Chiffre 449 an die Expd.

450. Wer liefert bis Ende November ca. 200 m³ gewöhnliches Bauholz, sowie Schräg- und Blindbodenbretter, und zu welchem äußersten Preise, franco Zürich? Offerten unter Chiffre S 450 an die Expd.

451. Wer liefert 6 Stück Tischeinsätze aus Glarnerstiefel? Größe 49×79 cm. Preis Offerten an B. Zunderbühn, mechan. Schreinerei, Schwyz.

452. Wer hätte eine neue oder gebrauchte Spaltbandfäge abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 452 an die Expd.

453. Wer hätte abzugeben zwei Gleichstrom-Motore, 100 bis 125 Volt Spannung, 3–5 PS? Offerten mit Angabe des Systems unter Chiffre 453 an die Expd.

454. Wer kann mir neue oder wenig gebrauchte Turbine für 13 m Gefälle und 200–300 Sek.-Liter Wasser sofort abtreten, ebenso dazu passende Rohr, ca. 100 m Länge? Offerten an G. Wüthli Maschinenfabrik, Chur.

455. Wer hätte einen gebrauchten, aber gut erhaltenen Schrauben-Glaschenzug für eine Tragkraft von ca. 2–3000 Kg. und eine Hubhöhe von 3–4 m abzugeben? Offerten gesf. unter Chiffre 455 an die Expd.

456. Wer hätte eine gut erhaltene Abrichtmaschine mit runder Messerwelle abzugeben? Offerten unter Chiffre G 456 an die Expd.

457. Welche Maschinenfabriken liefern moderne Spaltbandfägen? Angaben unter Chiffre H 457 an die Expd.

458. Wer liefert circa 8–10 Waggons Ristenbretter, 12, 15, 18, 21 mm, riss- und faulfrei? Kassazahlung. Lieferfrist circa 2 Monate. Offerten unter Chiffre 458 an die Expd.

459. Wer liefert Stäbe in Eichenholz, vierkantig zugeschnitten, in diversen Dimensionen, bezw. für sofort 1000 Stück, 45×45 mm, 120 cm lang, gegen Kassa? Offerten an Gebrüder G. & C. Jeker, Holzwarenfabrik, Büsserach (Solothurn).

460. Wer hätte eine gut erhaltene Gleichstrom-Dynamomaschine für ca. 15–20 Lampen, mit Schaltbrett, event. auch mit Batterie, abzugeben? Offerten unter Chiffre 460 an die Expd.

461. Wer liefert Flintpapier? Offerten an Jos. Birchler, Wagner, Ebach (Schwyz).

462. Welche Eisenhandlung liefert Nägel für Ristenfabrikation, hauptsächlich 11/30, 13/40 und 15/50? Offerten gesf. an Williger, Sägerei, Samstagern (Zürich).

463. Wo bezieht man Benzin, Benzol, Petrol (russ. Marke „Nobel“), oder amerikanisches Petrol? Offerten an Arn. Kaiser, Schreinerei, Hochwald (Solothurn).

464. Wer hätte gebrauchte Blech-Badewannen billig abzugeben? Ofschweiz. Offerten erhalten den Vorzug. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 464 an die Expd.

465. Wer hätte schönes Lindenholz abzugeben in Dillen von 75 mm Dicke, event. Rundholz oder Hälblinge? Preisofferten an J. Brägger & Söhne, Wattwil.

466. Wer übernimmt die zukünftige Lieferung von circa 100.000 Stück ganz sauberen und trockenen Tannenstäben, 1 m Länge, 30/30 mm im Quadrat, in circa 4–6 Monaten, und zu welchem äußersten Preise franco Station Mühlen b. Narau? Offerten an Gebr. Grismann in Mühlen.

Antworten.

Auf Frage **407.** Wir hätten verschiedene Bohrmaschinen für Kraftbetrieb sehr vorteilhaft abzugeben: G. Widmer, Ruf & Huber in Zugern.

Auf Frage **412.** Bettfeinsaf in jeder Quantität liefert zu äußersten Preisen: Adolf Probst, Maschinenfabrik, durch die Holzindustrie H. G. Mühlheim (Thurgau).

Auf Frage **413.** Die gewünschte Drehscheibe für 500 mm Spurweite kann Ihnen äußerst vorteilhaft sofort ab Lager liefern

die Rollmaterial und Baumaschinen A.-G. „Rubag“, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 413. Gewünschte Drehscheibe erhalten Sie in gebrauchtem und neuem Zustande sehr preiswürdig und sofort lieferbar von der Schweizer. A.-G. Drenstein & Koppel, Zürich, Bahnhofplatz 1.

Auf Frage 413. Gewünschte Drehscheibe können wir Ihnen sofort und billigt abgeben: Robert Aebi & Cie., Zürich 1, Werdmühlplatz 2.

Auf Frage 416. Rücklauf Ventile für Kanalisation liefert unter Garantie: F. Bächt. Baugeschäft, Arbon.

Auf Frage 416. Für solche Kellerräume, welche in der gleichen Höhe sind wie die Kanalisation, verwendet man Sinkkasten mit Rücklauf-Verschluß, Durchmesser 355 mm, ganze Höhe 440 mm, Auslauf 100 mm, mit Gummiflugel auf Hartgummifuß. Empfehle mich zur Lieferung und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten: Rudolf Moser, Schlosserei, in Negerten (Bern).

Auf Frage 417. Langholzkräsen liefern billigt: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 420. Waschmaschinen auf Feuerherde und Kochherde, mit und ohne Wasserschiffen, liefert in vorzüglicher Qualität: J. Böhm, mech. Werkstätte, Wädenswil.

Auf Frage 424. Die Firma Bachmann-Boschardt & Cie., Zürich 6, Stampfenbachstraße 57, liefert neue Knochenmühlen.

Auf Frage 425. Kernleder- und Treibriemen haben in allen Dimensionen auf Lager: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 426. Die leistungsfähigsten Vollgatter für Bauholz und Bretter liefern Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 426. Die A.-G. Maschinenfabrik Landquart liefert leistungsfähige Sägereimaschinen.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis I. Neue Bahnhofrestauration in Lausanne. Schreinerarbeiten für die I., II. und III. Klasse, Erstellung von zwei Schanztischen (Buffets), Dampfwaschanlage. Pläne zc. je werktags von 9–12 Uhr im Bureau von Taillez, Dubois, Morod & Laverrière, Square de la Georgette No. 3 in Lausanne. Offerten mit Aufschrift „Schreinerarbeiten oder Dampfwaschanlage für die neue Bahnhofrestauration Lausanne“ bis 2. August, mittags 12 Uhr, an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Auftrieb einer Anzahl eiserner Brückenkonstruktionen des II. und III. Bezirkes des Bahnnetzes. 2. Ausschreibung. Auftrieb von Bahnbrücken ca. 782 t, Auftrieb von Straßenbrücken zirka 18 t. Bedingungen beim Oberingenieur in Luzern und beim Bahningenieur II in Jando. Die Eingaben sollen den Einheitspreis enthalten für den Auftrieb der Bahn- und der Straßenbrücken pro Tonne Eigengewicht. Farbe und Leinöl wird gestellt. Offerten mit der Aufschrift „Auftrieb von Eisenkonstruktionen“ bis 31. Juli an die Kreisdirektion V in Luzern.

Zürich. Neubau der Zürcher Kantonalbank in Andelfingen. Erd-, Maurer- und arm. Betonarbeiten einschl. Decken, Steinhauerarbeiten in Granit, Kalk und Sandstein, Tuff- oder Kunststein, Eisenerzeugung. Pläne zc. bei Architekt Rosenstock, Bahnhofstraße 9 (Kantonalbank) in Zürich. Offerten mit der Aufschrift „Offerte zum Neubau der Kantonalbank Andelfingen“ bis 9. August an das Präsidium der Zürcher Kantonalbank in Zürich.

Zürich. Schulgemeinde Hausen a. A. Liefern und Legen von ca. 100 m² buchnen Riemenboden. Offerten bis 30. Juli an den Präsidenten der Schulpflege, Pfarrer P. Witz, Auskunft daselbst.

Zürich. Käserei-Neubau mit Wohnung Wernetshausen-Hintwil. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten. Pläne zc. bei Mr. Sonegger, Bernegg-Hintwil. Eingaben mit der Aufschrift „Käserei-Neubau Wernetshausen“ bis 31. Juli, abends 8 Uhr, an die Käsereigenossenschaft Wernetshausen.

Zürich. Wasser- und Wasserversorgungs-Genossenschaft Oberdorf-Thalwil. Quellsfassung im Banueggwald. Formulare und Plan bei Karl Schneebeli zum „Rebstock“. Offerten mit der Aufschrift „Quellsfassung“ bis 31. Juli an den Präsidenten, Julius Schwarzenbach, auf der „Platte“.

Bern. Wasserversorgungsanlage Oberwil b. Büren. Teilbrunnstube, Reservoir (300 m³), Rohrnetz (6340 m gußeiserne Muffenröhren Kal. 75–180 mm), Formstücke u. Schieber, 45 Heberschubdranten (Modell Cus), Grabarbeiten, Zu- und Abableitungen. Pläne zc. bei Posthalter F. Ramser (Eingabeformulare gegen Hinterlage von 5 Fr.). Offerten mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 7. August mittags 12 Uhr an die Wasserkommission.

Bern. Gemeinde Treiten. Neuuntergeschindeln des Gemeindebachhauses und Materiallieferung. Offerten bis 2. August an den Gemeindepräsidenten. Nähere Auskunft daselbst.

Bern. Gemeinde Limpach. Erstellung von 2 Schulzimmerböden, ca. 140 m² in erstklassigem Parkett, oder Bitumine oder Riemen. Die Arbeit ist vom 15. September bis 15. Oktober 1915 auszuführen. Eingaben bis 10. August an den Gemeindepräsidenten, Rud. Tüscher.

Luzern. Verwaltungsgebäude der Schweizer. Unfallversicherungsanstalt in Luzern. Bau- und Beschlägelieferung. Pläne zc. vom 19. Juli an beim Bauführer auf der Baustelle in Luzern. Offerten mit Aufschrift „Bauarbeiten Schweizerische Unfallversicherungsanstalt in Luzern“ bis 2. August an die Direktion der Schweizer. Unfallversicherungsanstalt in Luzern.

Luzern. Käserigenossenschaft Luthern-Dorf. Käserei-Einrichtung für das neue Käseriegebäude. Auskunft bis 1. August an Kaver Döhnli, Präsident.

Schaffhausen. Bürgergemeinde Schaffhausen. Abbruch-, Maurer-, ähner-Verputz-, Steinhauer- u. Zimmerarbeiten für den Umbau der Liegenschaften am Bach. Bedingungen zc. bei F. Stamm, Architekt. Offerten mit der Aufschrift „Arbeiten für den Umbau der Liegenschaften am Bach“ bis 2. August an Bürgerpräsident A. Biedermann.

St. Gallen. A. Zenghaus-Neubau auf der Kreuzbleiche St. Gallen: Chauffierungs- und Plästerungsarbeiten; B. Häuser Nr. 4 u. 6 an der Moosbrückstraße St. Gallen: Erd-, Maurer- und Installationsarbeiten für Kanalisation. Pläne zc. je von 10–12 und 2–4 Uhr auf dem Kantonsbauamt (Zimmer Nr. 90 im Regierungsgebäude) in St. Gallen. Offerten mit der Aufschrift „Bauarbeiten“ bis 4. August; für Zenghaus-Neubau an das kanton. Kriegskommissariat in St. Gallen; für Häuser Nr. 4 und 6 an das kant. Baudepartement in St. Gallen.

St. Gallen. Wachsaal-Neubau an das Haus 9 im Asyl in Wil. Schreiner- und Malerarbeiten, Installationsarbeiten für sanitäre Anlagen, Schloß- und Beschlägelieferung. Pläne zc. je von 10–12 und 2–5 Uhr auf dem Bau-bureau im Asyl in Wil. Offerten mit der Aufschrift „Bauarbeiten im Asyl in Wil.“ bis 3. August an das kant. Departement des Innern in St. Gallen.

Thurgau. Umbau des Schlosses Eugensberg bei Mannenbach am Untersee. Sämtliche Bauarbeiten. Auskunft bei Architekten Leuzinger & Niederer in St. Gallen. Eingabetermin 21. August.

Vaud. Travaux de charpente de l'Institut de Physiologie, au Champ-de-l'Air. Plans, etc. chez R. Longchamp, architecte, avenue de l'Aurore 22, à Lausanne, chaque jour ouvrable de 10 h. à midi. Soumissions avec la mention „Soumission de charpente pour l'Institut de Physiologie“ au Département des Travaux publics, service des bâtiments de l'Etat, à Lausanne, jusqu'au 30 juillet, à 11 h. du matin.

Vaud. Société de Laiterie de Perroy. Transformation à l'intérieur de la porcherie (séparations en fer évidé et éventuellement en pose d'auges en grès). Renseignements chez le président. Délai 1er août.

Elektro-mechan. Werkstätte

Hardstrasse 219
Bahnhofstrasse 219
Hauptbahnhof
Wanger & Spälti
Telephon: Geschäft 4499
Wohn. 3773. Telegr.-Adr.
Wanger & Spälti Zürich.

Lieferung, Reparatur, Umwicklung, Instandstellung, Kauf, Verkauf und Miete von elektrischen Maschinen, Motoren, Transformatoren und zugehöriger Apparate jeder Provenienz. 2819

Man sucht einen gut erhaltenen 2 HP

Benzin-Motor zu kaufen.

Offerten sind an Eugène Pagnier, Verrières zu richten. 1874

Dachdeckpapier

und Dachpappen

liefert zu Fabrikpreisen

Jucker-Wegmann, A. Jucker, Nachf. in Zürich. 124